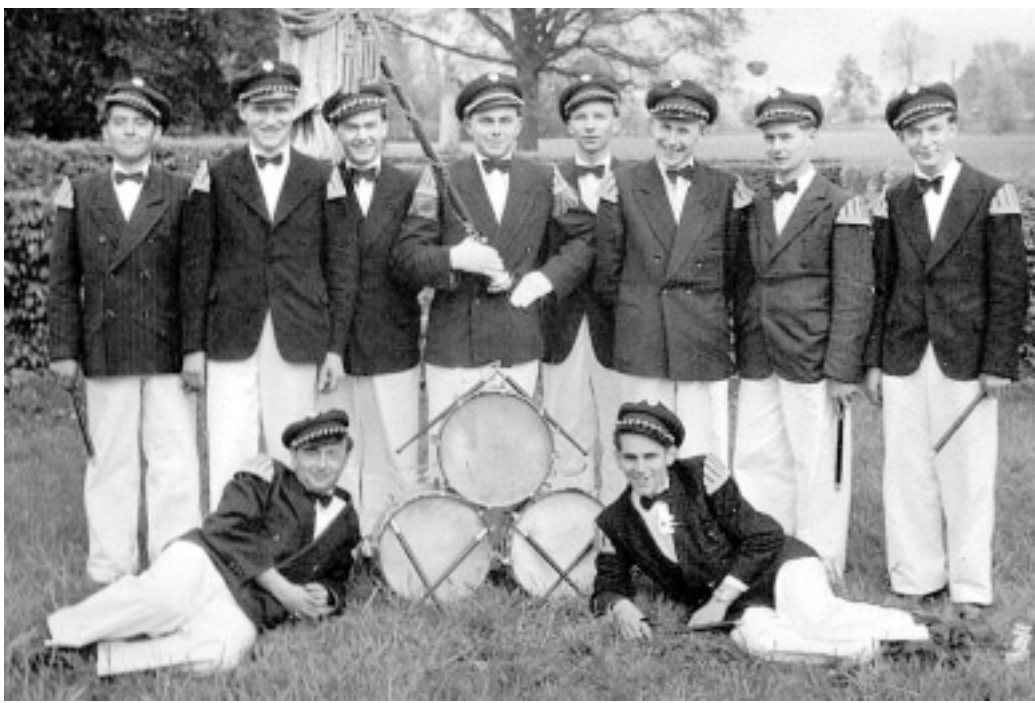




Sechs Jahrzehnte flotte Noten: Zum Jubiläum wurde ein Foto (l.) von der kompletten Mannschaft der Spielleute gemacht. Das alte Foto (r.) zeigt die Vinsecker vor rund 60 Jahren. Zu sehen sind auf dem Bild von 1950 (v. l.): Erich Lause, Bernhard Horstmann, Johannes Lange, Johannes Niggemann, Paul Kleine, Johannes Hansmann, Josef Nolte und Johannes Tilly; vorne liegend (v. l.): Anton Nolte und Reinhold Lause. FOTOS: SZV



Das Programm

Das Festprogramm zum Jubiläum des Spielmannszugs Vinsebeck:

◆ Freitag, 21. August: „Musikalische Zeitreise“ mit dem Spielmannszug Vinsebeck. Beginn: 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr), Eintritt frei.

◆ Samstag, 22. August: Festumzug ab 13.15 Uhr, Empfang der Gastvereine, anschließend Sternmarsch zum Wasserschloss Vinsebeck, ab 15.30 Uhr Gemeinschaftsspiel und Bühnenspiel, Kaffee/Kuchenbüfett, ab 20 Uhr rockt Frontal, Deutschlands beste Partyband 2007, Star-gast: Mickey Krause, Eintritt: sechs Euro.

◆ Sonntag, 23. August: 9 Uhr: Heilige Messe mit dem Gospelchor Regenbogen, ab 10.30 Uhr: Brunch mit Live-musik, Kinderschminken usw., Ausklang.

Vinsebeck (nw/gbr). Der Spielmannszug Vinsebeck kann in diesem Jahr auf eine Vereinsgeschichte zurückblicken, die sich über sechs Jahrzehnte erstreckt. Aus diesem Anlass wird es am kommenden Wochenende vom 21. bis 23. August ein Jubiläumsfest in Vinsebeck geben. Höhepunkt des festlichen Wochenendes um die Halle Meilenbrock dürfte dabei der Auftritt von Mickey Krause sein.

16 junge Männer waren es, die am 8. Juli 1949 in der Gaststätte Müller in Vinsebeck den Spielmannszug gründeten. Bernhard Horstmann und Bernhard Schumacher waren die ersten Vorsitzenden. Nach dem ersten Üben hielten noch zehn zur

Stange, und beim Schützenfest Pfingsten 1950 erfolgte der erste Auftritt: 1 Tambour, 3 Trommler und 6 Flöten präsentierten sich der Gemeinde.

1952 kam es zur ersten Teilnahme am Steinheimer Rosenmontagszug. 16 aktive Musiker, die inzwischen acht Märsche beherrschten, freuten sich über diesen Auftritt, der der Beginn einer jahrzehntelangen und bis heute anhaltenden Freundschaft werden sollte.

Im Jahre seines 10-jährigen Bestehens 1959 zählte der Spielmannszug 18 aktive Mitglieder. Neben den Teilnahmen an den Rosenmontagszügen wurden auch die Schützenfeste in Oeynhaus, Himmighausen, Sandebeck und Steinheim musikalisch begleitet. In den vergangenen

Jahrzehnten durchlebte der Spielmannszug Vinsebeck diverse Höhen und Tiefen. Es wurden aber auch Kontakte über die engere Heimat hinaus beispielsweise ins Sauerland geknüpft.

Glückwünsche auch aus dem Sauerland

Zum kommenden Jubiläumswochenende haben sich dann auch die drei befreundeten Spielmannszüge aus Stemel, Neheim-Hüsten und Bentrup angemeldet.

1999 konnte schließlich voller Freude mit vielen heimischen und auswärtigen Vereinen das 50. Jubiläum gefeiert werden. Bereits damals wählte man, wie auch in diesem Jahr, das vorletzte Wochenende im August

für die Feierlichkeiten aus. Gerne erinnert man sich daran, dass beispielsweise die Steinheimer Karnevalsgesellschaft dieses Fest mit ihren Darbietungen verschönte.

Zu Beginn der 60-jährigen Vereinsgeschichte noch als „Knüppelmusik“ belächelt, hat sich der Spielmannszug Vinsebeck im Laufe der Jahre immer weiter entwickelt. Gespielt werden heute nicht nur Märsche, sondern auch diverse Bühnenstücke, über Samba bis hin zur Polka. Der Jugend werden die Grundlagen der Notenlehre vermittelt und man ist bemüht, über die Durchführung von so genannten Probenwochenenden, das Einstudieren neuer Stücke und den Faktor Spaß miteinander zu verbinden.

„Dieses ist beim letzten Probenwochenende im Jahr 2007 auf der Insel Langeoog sehr gut gelungen“, so Markus Tracht, der inzwischen als 1. Vorsitzender die Geschicke des Vereins lenkt und dabei durch Ansgar Claes (2. Vorsitzender/Schriftführer) und Stefan Claes (Kassierer) tatkräftig unterstützt wird.

Die Vorbereitungen für das Jubiläumsfest laufen auf Hochtouren und der Vorstand ist sich sicher, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg werden wird.

Es ist aber inzwischen ein offenes Geheimnis, dass am Samstag, 22. August, die Tanz- und Showband „Frontal“ in der Halle Meilenbrock aufspielen wird. Zudem hat sich als Star-gast Mickey Krause angekündigt.

Seit 60 Jahren Botschafter der Musik

Mickey Krause und die Showband „Frontal“ am Wochenende beim Jubiläum des Spielmannszuges

Mensa wird viel teurer als geplant

Steinheim (WT). Der Baufortschritt der Mensa im Steinheimer Schulzentrum verläuft wie geplant. Diese positive Nachricht konnten die Mitglieder des städtischen Bau- und Planungsausschusses bei einem Ortstermin vom Architekturbüro Spilker mit in die anschließende Ausschusssitzung nehmen.

Die Mensa wird nach den diesjährigen Herbstferien für die Schüler zur Verfügung stehen. Den Wehrmutstropfen bekamen sie dann aber eingesehen: Die Bau- und Einrichtungskosten erhöhen sich um 121.900 Euro. Da sind mehr als 20 Prozent der veranschlagten Bau-somme von 550.000 Euro. „Ein Dilemma“, nannte Karl-Josef Lödige (CDU) diese neue Entwicklung (ausführlicher Bericht folgt).

Diebe stehlen Räder und Diesel

Steinheim. Seit Montag fehlen an Pkw und einem Häcksler, die an der Detmolder Straße standen, vier Räder und Diesel-Kraftstoff. Zwischen Montag, 18 Uhr, und Dienstag, 7.50 Uhr, muss sich der Diebstahl ereignet haben. Unbekannte Täter montierten die vier Aluminium-Räder ab. Die Pkw standen auf dem Betriebsgelände des dortigen Autohändlers zum Verkauf. Weiterhin zapften die Täter aus einem Holzhäcksler 40 Liter Diesel ab. Der Schaden beträgt etwa 4.000 Euro. Hinweise an die Polizei in Bad Driburg unter Telefon (0 52 53) 9 87 00.

Familienfest bei den Anglern

Steinheim. Der Angelsportverein feiert am Samstag, 22. August, sein Familienfest. Der Vorstand lädt alle Mitglieder mit ihren Familien, Partnern und Freunden ab 14.30 Uhr in das Schützenhaus Steinheim (Pelle-Stube) ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Neben einem reichhaltigen Kuchenbuffet dürfen sich die Besucher auf ein Spanferkel freuen. An Spielmöglichkeiten für die Kleinen ist ebenfalls gedacht.

Stadtschützenfest zum Jubiläum

400 Jahre alte Tradition wird gefeiert: Steinheimer Schützen treffen sich dieses Wochenende in Bergheim

Bergheim. Große Ereignisse werfen für gewöhnlich ihre Schatten voraus, so auch bei der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft von 1609 aus Bergheim. Am Gründungsjahr lässt sich leicht ablesen, dass die Bruderschaft in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum feiert – die Schützenbruderschaft wird 400 Jahre alt – und darauf ist sie zu recht stolz.

Die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Sandebeck/Bergheim wurde 1609 in Sandebeck als eine gemeinschaftliche Bruderschaft beider Dörfer gegründet, aus dieser Zeit trägt sie noch heute ihren Namen. Damals hätte sich sicherlich niemand vorstellen können, dass 400 Jahre später ein solch stattliches Jubiläum gefeiert werden kann.

Über die letzten Jahre und Jahrhunderte sicherlich den unterschiedlichsten Einflüssen ausgesetzt, hat es die Bruderschaft dennoch immer verstanden, eine gute Balance zwischen Tradition und Moderne zu finden. Gerade in der heutigen Zeit, die geprägt ist von Unverbindlichkeit und Schnellebigkeit, sind Vereine und insbesondere Schützenbruderschaften gefordert, die Traditionen zu leben und diese auch weiter zu geben.

In dieser Verantwortung sehen sich im besonderen Maße die Jubiläumsmajestäten, König Ludger Schäl und seine Königin Susanne Oppermann, mit ih-



Freuen sich auf viele Gäste in Bergheim: Jubiläums-Regenten König Ludger Schäl und Königin Susanne Oppermann. FOTO: SEB

rem Hofstaat Ute Lücking-Schäl und Frank Oppermann, Brigitte und Andreas Seelig, Claudia und Gerd Tralls, Annette und Stefan Schulenkorf, Astrid und Franz Unruhe, sowie Christiane und Ulrich Grimme.

König Ludger Schäl: „Es war mir ein Herzenswunsch, diese Tradition fortsetzen zu können; dass ich in unserem Jubiläumsjahr die Königswürde erin-nen konnte freut mich um so mehr.“

Die Majestäten und der gesamte zwölköpfige Hofstaat

freuen sich bereits jetzt auf drei ereignisreiche Tage und laden neben den Bergheimer Schützen und Bürgern auch alle Freunde, Bekannte und Gönner der St. Sebastianus Schützenbruderschaft ein.

Das Jubiläumsfest wird, dem Anlass entsprechend, im Rahmen eines Stadtschützenfestes gefeiert, zu dem die Gastvereine aus Grevenhagen, Ottenhausen, Rolffen, Sandebeck, Steinheim, Vinsebeck, Himmighausen, Oeynhaus, Merlsheim-Schö-

neberg und sogar Elsen-Bahnhof eingeladen sind.

Bei hoffentlich gutem Wetter wird das Jubiläumsschützenfest am Wochenende vom 22. bis zum 24. August traditionell wieder im Festzelt „Am Brook“ gefeiert. Wie schon im Jahre 2008 konnte auch für das Jubiläumsjahr die Tanz- und Showband „Die Maros“ verpflichtet werden. Wer im letzten Jahr das Schützenfest in Bergheim, oder den Stadtkönigsball in Steinheim besucht hat, weiß, diese Musikband steht als Garant für erstklassige Unterhaltung und Stimmung im Zelt.

Königsschießen folgt zum Finale

Für den Sonntag hat sich das Majestätenpaar König Ludger und Königin Susanne etwas besonderes einfallen lassen: „Die Maros“ sollen bereits ab 17 Uhr und bei freiem Eintritt im Festzelt die Gäste unterhalten – somit ist bereits ab den Nachmittagsstunden für Stimmung und Tanzvergügen gesorgt.

Das Königsschießen für das Jahr 2010 findet, wie im letzten Jahr erstmalig erfolgreich durchgeführt, wieder während des traditionellen Schützenfrühstücks am Montagmorgen statt. König Ludger Schäl hofft natürlich auf einen würdigen Nachfolger und wünscht bereits jetzt allen Schützen eine sichere Hand.“

Zur Parade zeigen sich die schönsten Königspaare

Die Festfolge zum Jubiläums- und Stadtschützenfest:

Samstag, 22. August: 17.30 Uhr, Schützenmesse; 18.45 Uhr, Antreten der Schützen in der Sebastianusstraße; 19 Uhr, Ehrung der Verstorbenen und großem Zapfenstreich am Ehrenmal auf dem Friedhof; 20 Uhr, Tanz im Festzelt mit der Tanz- und Showband „Die Maros“, Eintritt drei Euro.

Sonntag, 23. August: 13 Uhr, Antreten der Schützen in

der Sebastianusstraße; 13.30 Uhr, Eintreffen der Gastvereine; 14 Uhr, Begrüßung der Gastvereine, Grußworte des Bundesverbandes, Grußworte der Stadt, Grußworte der Kirche, Festrede von Landrat Hubertus Backhaus, anschließend Festumzug und Parade an der Mittleren Straße; 17 Uhr, Königstänze mit König Ludger Schäl und seiner Königin Susanne Oppermann nebst Hofstaat; 17.15 Uhr, Ehrentänze al-

ler Königspaare und Hofstaate, anschließend Tanz im Festzelt mit der Tanz- und Showband „Die Maros“ (Eintritt frei).

Montag, 24. August: 9.45 Uhr, Antreten der Schützen in der Sebastianusstraße; 10 Uhr, Schützenfrühstück im Festzelt; 11 Uhr, Königsschießen für das Schützenfest 2010, 13 Uhr Proklamation des Schützenkönig 2010; 14.15 Uhr Antreten am Festplatz, anschließend Umzug und Parade an der Mittleren

Straße; 16 Uhr, Königstänze und Ehrentänze der Jubelpaare; 17 Uhr, Kindertänze; 20 Uhr, Tanz im Festzelt mit „Die Maros“ (Eintritt frei).

Für die musikalische Unterhaltung sorgen: Spielmannszug Bergheim; Spielmannszug Bergheim II (ehemalige aktive Spielkameraden); Blaskapelle Reelsen; Blaskapelle Bad Driburg; Tanz- und Showband „Die Maros“; Festbewirtung: Wolfgang Rasche. (gbr)